



Filmvorführer*in

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter <https://www.berufeerleben.at/berufe/616>

Berufsbeschreibung

Filmvorführer*innen sind mit der Abspielung von Filmen in Kinos aller Arten und Größen verantwortlich. Im Zuge der weitgehenden Digitalisierung der Film- und Kinoindustrie sind Filmvorführer*innen mittlerweile vorwiegend mit der Bedienung von Computer zur Abspielung von Filmen befasst. Nur in historischen Kinos oder Filmarchiven hantieren sie noch mit Filmrollen. Sie projizieren die Filme von den Vorführräumen aus auf die Kinoleinwand.

Während der Vorstellung achten sie auf den reibungslosen Ablauf (Schärfe, Ton, Lautstärke etc.) der Filmvorführung. Außerdem warten und pflegen sie die Filmvorführgeräte. Meist arbeiten sie im Team mit ihren Kolleginnen und Kollegen im Schichtdienst, d. h. zu Abend- und Nachtzeiten und an Wochenenden. Sie haben Kontakt zu den übrigen Mitarbeiter*innen des Kinos (Platzanweiser*in, Kassier*in, Buffetkräfte) und manchmal auch zum Kinopublikum.

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- Fingerfertigkeit
- gutes Sehvermögen

Fachkompetenz:

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- gute Beobachtungsgabe
- handwerkliche Geschicklichkeit
- technisches Verständnis

Sozialkompetenz:

- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld

Weitere Anforderungen:

- gepflegtes Erscheinungsbild

Methodenkompetenz:

- Organisationsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit

Tätigkeiten und Aufgaben

- Film aus der Kassette in die Spule einlegen, mehrere Filme bzw. Filmteile und Tonstreifen unter Berücksichtigung der verschiedenen Bildformate umspulen oder zusammenkleben
- Überblendung der einzelnen Abschnitte im richtigen Augenblick durchführen
- richtige Funktion des Projektionsapparates überwachen
- Bildschärfe und Lautstärke einstellen
- Projektionsgeräte warten und pflegen